

Walfer Bicherdeeg

17.11.2008 07:42 Uhr, aktualisiert 17.11.2008 07:59 Uhr

## Goldmedaille beim Veranstaltungs-Dreikampf

### Bild für Bild



Walfer  
Bicherdeeg



Foto: Marc Wilwert

**Über 10.000 Besucher sollen laut Bürgermeister Guy Arend am Wochenende den Weg zu den Büchertagen nach Walferdingen gefunden haben.**

frönen oder einfach nur die Atmosphäre einer Buchmesse mit viel Charme und Ausstrahlung zu genießen.

### Zusätzliche Halle

Erweitert wurde das Erfolgsrezept der Büchertage – bei dem traditionellerweise das RTL-LTAM-Diktat sowie der Bücherflohmarkt kaum noch wegzudenken sind – in diesem Jahr um eine zusätzliche Halle, ein sportlich-literarisches Rahmenprogramm sowie weitere Höhepunkte bereits im Vorfeld der eigentlichen Veranstaltung. Ihren Auftakt fanden die literarischen Tage in dem Universitätsstädtchen nämlich bereits am Donnerstagabend mit der Verleihung des dritten Luxemburger Buchpreises durch die „Lëtzebuergger Bicheredituren“, wo neben Roger Manderscheid (Spezialpreis) auch die Autoren Luc Marteling, Claude Feyereisen, Marc Thill und Marc Wilwert (Sachbuchpreis für Top Secret 2), Monique Felten (Literaturpreis für „Tatort Rollengergronn“), Bibi Krings („Beaux livres“-Preis für „Lëtzebuerg an de 60er Joeren“) sowie Jhemp Hoschelt und Vanessa Staudt (Kinderbuchpreis für „Monstere am Gaart“) zu Ehren kamen.

### Literarisch, sportlich, musikalisch

Einen interessanten Spagat bekam am Freitag der bekannte Luxemburger

(ham) - Selten stand ein Jahr derart im Zeichen des Sports wie 2008 mit der Fußball-Europameisterschaft, den Olympischen Sommerspielen in Peking sowie einer Tour de France, die vor allem auch in Luxemburg für Entzücken sorgte. Für die Initiatoren also eine Ehrensache, die diesjährigen „Walfer Bicherdeeg“ – übrigens bereits die 14. Auflage – am Wochenende ganz in das Zeichen des Sports zu stellen.

Auch wenn das wichtigste Literatur-Festival des Landes noch nicht ganz so viele Zuschauer fasst wie das Pekinger „Vogelnest“, brauchten sich die 14. „Walfer Bicherdeeg“ für Luxemburger Verhältnisse kaum zu verstecken. Mehrere Tausend Besucher haben nämlich von Freitag bis Sonntag den Weg nach Walferdingen gefunden, um ihrer Lese- und Sammel-Leidenschaft zu



Foto: Marc Wilwert

**Als begeisterte Leser interessierten sich die Ehrengäste vor allem für die literarischen Produkte aus Luxemburg.**

Zirkus-Schule, Lesungen, Signierstunden und weitere Attraktionen führen dann auch den verdienten Sieg beim jungen Publikum ein.

Die Goldmedaille im modernen Veranstaltungs-Dreikampf sicherten allerdings zwei interessante Foto-Ausstellungen: „Sport und Fotografie“, zusammengestellt von der Fotothek der Stadt Luxemburg sowie „Die Luxemburger bei den Olympischen Spielen, 1900 - 2008“ des nationalen Sportministeriums. Ein Garant für den Sieg war aber auch die diesjährige Anthologie „Konterlamonter“, in der 19 Autoren und Autorinnen sich jeder auf seine eigene Art und Weise aufs sportliche Parkett wagten.

### Richtige Prognose

Er rechne mit 10 000 bis 12 000 Besuchern, so Guy Arend, Bürgermeister von Walferdingen, bei der Eröffnung des offiziellen Teils am Samstagmorgen und er sollte Recht behalten. 37 Verleger, 29 Aussteller, 6 Buchhandlungen und rund 70 private Verkäufer nahmen es sportlich und stellten sich dem Besucherandrang mit Engagement und Fairplay.

[Drucken](#)
[Kontakt](#)

#### Ihre Meinung zum Thema

[Hier anmelden und kommentieren](#)

Bisher haben 0 Leser ihre Meinung zu diesem Thema abgegeben.

© saint-paul luxembourg  
Redaktion wort.lu

2, rue Christophe Plantin L-2988 Luxemburg Gasperich